

SUPERIOR HOTEL

HOTELPROJEKTE

Eröffnung im Herbst



Mit dem me and all hotel in Mainz steht in diesem Jahr die Eröffnung des nächsten Standorts der jungen Lindner-Marke an / Foto: Nicole Zimmermann

Nach dem ersten erfolgreichen Jahr des ersten me and all hotels in Düsseldorf steht die Eröffnung des nächsten Hauses in Mainz an. Das Design des 162-Zimmer-Hotels setzt auf lokale Inspiration.

Roughes Industriedesign und gemütliche "Lümmelecken" werden die Gäste in den Zimmern des Mainzer Standortes empfangen. Das Hotel eröffnet im Herbst 2018 in der Nähe des Mainzer Hauptbahnhofs. "Wir wollen mit dem Design des me and all hotels eine Mischung aus den zahlreichen Mainzer Traditionen und einer Wohlfühlatmosphäre schaffen", erläutert Andreas Krökel, Vorstand der Lindner Hotels.

In den offen gestalteten Bädern fallen die markanten Waschtische aus schwarzem, geflochtenem Eisen auf. Diese sind inspiriert von den traditionellen Bütten, die die Arbeiter bei der Weinlese zum Transport auf dem Rücken tragen. Als Wasserhahn dient eine schwarze Laborarmatur. Utensilien wie Föhn, Zahnputzbecher, Hand- und Kosmetiktücher sind kompakt an einer "utility wall" befestigt. "Diese spielt auf die sichere Verstauung von Gegenständen auf kleinstem Raum wie in einem Zugabteil an", erklärt Katrin Oldag, Designerin bei Flum Design. Der Industrial Style wird im Schlafraum fortgesetzt. So ist die Arbeitsplatte des Sideboards, das Arbeits- und Stauraum zugleich bietet, aus recyceltem Bauholz gefertigt. Der Unterbau, der Safe und Minibar umfasst, besteht aus pulverbeschichtetem Stahl wie man ihn auch für Eisenbahnschwellen verwendet.

Im Gegensatz dazu lädt die große Bettfläche mit Verlängerung durch eine bequeme Sitzbank zum Entspannen ein. Eine farbig lackierte Holzeinfassung soll heimelig wirken, zahlreiche

bunte Kissen kommen hinzu. Über dem Bett sorgen Buchdrucke mit Motiven, die an die Mainzer Fastnacht erinnern, für weitere Farbtupfen.

Entspannung ermöglicht auch der für ein Stadthotel ungewöhnlich große Fitness- und Wellnessbereich des me and all hotel mainz, der sich über zwei Etagen und insgesamt knapp 300 Quadratmeter erstreckt. So bietet der komplett verglaste Bereich zusammen mit dem Saunagarten auf dem Hoteldach einen Ausblick auf die Mainzer Altstadt.

Realisiert wird das Projekt von Trigon, einem Zusammenschluss der Mainzer Aufbau Gesellschaft MAG und J. Molitor Immobilien. Das me and all hotel mainz wird im Rahmen einer Quartiersentwicklung Teil des Trigon genannten dreieckigen Gebäudekomplexes, der neben dem Hotel aus einem Wohn- und einem Bürogebäude bestehen wird. Das Trigon entsteht am Dreieck Binger Straße/Am Linsenberg/Römerwall.